

all angles.

Für erfolgreiche Investoren sind alle Perspektiven wichtig

PODCAST

Der Softwaresektor unter der Lupe: Wachstum, Wettbewerbsvorteile und die KI-Revolution

Im Überblick

- **Auseinanderentwicklung erfordert sorgfältige Auswahl:** Softwareunternehmen dürften sich weiter auseinanderentwickeln. Um erfolgreich zu investieren, muss man deshalb eine sorgfältige Auswahl treffen.
- **Wettbewerbsvorteile und Wachstum machen den Unterschied:** Unternehmen mit großen Wettbewerbsvorteilen sowie Firmen, die dauerhaft stark wachsen dürften, werden am besten abschneiden.
- **KI sorgt für grundlegende Veränderungen:** KI wird Branchen grundlegend verändern, aber die Nutzung einzigartiger Daten und eine effiziente Integration der Technologie sind maßgeblich für den Erfolg. Sich auf bewährte Stärken zu verlassen, reicht nicht aus.
- **Große Chancen, hohe Risiken:** Während etablierte Unternehmen vor erheblichen Herausforderungen stehen, bietet das Wachstumspotenzial von Firmen mit einer modernen Arbeitsorganisation Chancen.

Der Softwaresektor befindet sich im Wandel. In dieser Ausgabe des Podcasts All Angles untersucht Matthew Doherty, Teamleiter für den Technologiesektor und Softwareanalyst, welche Faktoren für diese Veränderung verantwortlich sind, und erläutert, worauf Investoren in diesem sich schnell entwickelnden Umfeld vor allem achten sollten.

SIE HÖREN



Sean Kenney
Co-Head of Global
Distribution



Matthew Doherty
Equity Analyst

NUR FÜR INSTITUTIONELLE UND PROFESSIONELLE INVESTOREN.

PODCAST

Der Softwaresektor unter der Lupe: Wachstum, Wettbewerbsvorteile und die KI-Revolution**Auseinanderentwicklung von Aktien erfordert sorgfältige Auswahl**

Die Verbreitung generativer und agentischer KI wird die Arbeit von morgen völlig verändern. Das hat Auswirkungen auf Softwareentwicklung und -nutzung. Deshalb sind die Eintrittsbarrieren in den Softwaresektor erheblich niedriger geworden. Dies wiederum hat den Wettbewerb verschärft und dafür gesorgt, dass die Performance innerhalb des Sektors auseinanderläuft. Investoren haben zurzeit drei große Bedenken: den zunehmenden Einsatz autonomer Agenten, die Notwendigkeit, Preismodelle anzupassen, und die Frage, ob die bewährten Systeme weiter erfolgreich sein können, wenn sie sich ausschließlich auf die Sammlung von Daten beschränken.

Praxistipp

Die Branche steht an einem Wendepunkt, der zu einer Auseinanderentwicklung der Aktienkurse führen dürfte. Mit passiven Anlagen in Softwareindizes wird es vermutlich nicht mehr getan sein. Wer Chancen erkennen will, muss aus unserer Sicht aktiv investieren und dabei Wert auf eine sorgfältige Auswahl und eingehende Fundamentalanalysen legen.

Wettbewerbsvorteile und dauerhaftes Wachstum sind wichtig

Agentische KI hat die große Frage aufgeworfen, worin genau der Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens besteht. Traditionelle Vorteile – Zugang zu Kapital, einfache Nutzung und zeitlicher Vorsprung – verlieren an Bedeutung. Andere langfristige Wettbewerbsvorteile wie die Kosten eines Anbieterwechsels, Markenstärke und Vertriebswege sind dagegen jetzt wichtiger denn je. Ebenso wichtig ist ein nicht nur starkes, sondern langfristiges Wachstum.

Praxistipp

Konzentrieren Sie sich auf Unternehmen mit dauerhaften Wettbewerbsvorteilen, die langfristig wachsen dürften. Vermeiden Sie es, kurzfristige Wachstumsschübe überzubewerten.

Wichtige Eigenschaften erfolgreicher Softwareunternehmen

Attraktive Softwareunternehmen haben Preismacht, sind an großen und wachsenden Märkten aktiv, verfügen über ein stabiles Management, haben bislang selbst erfolgreiche Produkte entwickelt und wachsen rentabel. Der Erfolg eines Unternehmens hängt auch davon ab, ob es Wendepunkte wie einen neuen Produktzyklus oder Verbesserungen im Management gibt.

Praxistipp

Halten Sie Ausschau nach Unternehmen, die sehr wirtschaftlich sind, klare Wettbewerbsvorteile haben und durch ein unterschätztes langfristiges Gewinnpotenzial auffallen. Volatile KGV machen die Bewertung allein zu einem schlechten Indikator für die Attraktivität einer Softwareaktie.

NUR FÜR INSTITUTIONELLE UND PROFESSIONELLE INVESTOREN.



PODCAST

Der Softwaresektor unter der Lupe: Wachstum, Wettbewerbsvorteile und die KI-Revolution**Etablierte Unternehmen können insolvent werden**

In der Vergangenheit waren wichtige technologische Neuerungen immer mit dem Risiko verbunden, dass Unternehmen, die sich nicht anpassen können, erheblich geschwächt oder sogar insolvent werden. Auch die KI-Welle und die neue Technologiestruktur bergen diese Risiken. Etablierte Unternehmen mit einer starren Kultur oder jene, denen es an einer langfristigen Vision oder an technischer Flexibilität mangelt, könnten abgehängt werden.

Praxistipp

Investoren müssen kritisch hinterfragen, ob ein Unternehmen mit bewährten Modellen künftige Anforderungen erfüllen kann. Halten Sie Ausschau nach aktiver Neuorientierung, modernen Technologien und einer Geschäftsleitung, die offen ist für Veränderungen.

KI verändert alles und verleiht dem Sektor neuen Schwung

Durch KI vergrößert sich der Zielmarkt für Softwareunternehmen, weil sie auf neue Arbeitsmodelle ausgerichtet ist. Etablierte Unternehmen profitieren von ihren Datenmengen und Vertriebskanälen, könnten aber aufgrund ihrer eingefahrenen Geschäftsstrategie ein Problem haben, weil sie nicht mehr zur Arbeitsorganisation der Zukunft passt. Start-ups könnten sich dagegen schneller entwickeln und bewährten Unternehmen das Leben schwer machen.

Praxistipp

Achten Sie bei etablierten Unternehmen darauf, dass ihre Struktur flexibel ist und sie gut darauf vorbereitet sind, KI effizient zu nutzen. Behalten Sie neue KI-Unternehmen und ihren Einfluss auf die Marktanteile bewährter Konkurrenten im Blick.

Fazit

Der Softwaresektor bietet neue Chancen, aber auch neue Risiken. Bestehende Softwareunternehmen können sich nicht länger allein auf ihre etablierte Position verlassen, unabhängig davon, wie groß sie sind. Die Chance für Investoren besteht darin, jene Unternehmen zu erkennen, die sich anpassen können, innovativ sind und in einem Umfeld führend sein oder werden können, das zunehmend von KI und neuen Geschäftsmodellen geprägt ist. Jetzt gilt es, eine sorgfältige Auswahl zu treffen, weil sich Gewinner und Verlierer immer weiter auseinanderentwickeln dürften.



PODCAST

Der Softwaresektor unter der Lupe: Wachstum, Wettbewerbsvorteile und die KI-Revolution

Die hier dargestellten Meinungen sind die von MFS und können sich jederzeit ändern. Sie dürfen nicht als Anlageberatung, Wertpapierempfehlung oder als Hinweis darauf verstanden werden, dass für irgendein Anlageprodukt von MFS irgendeine Transaktion geplant ist.

Herausgegeben von: **USA:** MFS Institutional Advisors, Inc. (MFSI), MFS Investment Management und MFS Fund Distributors, Inc. (SIPC-Mitglied); **Lateinamerika:** MFS International Ltd.; **Kanada:** MFS Investment Management Canada Limited. **Hinweise für Anleger in Großbritannien und der Schweiz:** Herausgegeben in Großbritannien und der Schweiz von MFS International (U.K.) Limited (MIL UK), einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Private Limited Company) mit Sitz in England und Wales, Zulassungsnummer 03062718. Das Investmentgeschäft von MIL UK steht unter der Aufsicht der britischen Financial Conduct Authority. MIL UK, ein indirektes Tochterunternehmen von MFS®, hat seinen Sitz in der One Carter Lane, London, EC4V 5ER. **Hinweise für Anleger in Europa (ohne Großbritannien und Schweiz):** Herausgegeben in Europa von MFS Investment Management (Lux) S.à r.l. (MFS Lux), einem in Luxemburg für das Management von Luxemburger Fonds zugelassenen Unternehmen, das institutionellen Investoren Investmentprodukte und -leistungen anbietet. Der Unternehmenssitz ist in der Rue Albert Borschette 4, L-1246 Luxemburg, Tel. +352 2826 12800. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Investoren gemäß lokalen Bestimmungen. Andere dürfen sich nicht darauf verlassen. Auch darf das Dokument nicht an Personen weitergegeben werden, wenn eine solche Weitergabe gegen die geltenden Vorschriften verstoßen würde. **Singapur:** MFS International Singapore Pte. Ltd. (CRN 201228809M). **Australien/Neuseeland:** MFS International Australia Pty Ltd. (MFS Australia) (ABN 68 607 579 537) ist ein in Australien unter der Nummer 485343 eingetragener Finanzdienstleister. MFS Australia steht unter der Aufsicht der Australian Securities and Investments Commission. **Hongkong:** MFS International (Hong Kong) Limited (MIL HK) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die der Aufsicht der Hong Kong Securities and Futures Commission (SFC) untersteht und von ihr zugelassen wurde. MIL HK darf Wertpapiere handeln, regulierte Assetmanagementgeschäfte tätigen und bestimmte Investmentdienstleistungen „professionellen Investoren“ gemäß Securities and Futures Ordinance (SFO) anbieten. **Für professionelle Investoren in China:** MFS Financial Management Consulting (Shanghai) Co., Ltd. 2801-12, 28th Floor, 100 Century Avenue, Shanghai World Financial Center, Shanghai Pilot Free Trade Zone, 200120, China, ist eine regulierte chinesische Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die Finanzmanagementberatung anbieten darf. **Japan:** MFS Investment Management K.K. ist zugelassen als Financial Instruments Business Operator, zugelassen als Kanto Local Finance Bureau (FIBO, Nr. 312), Mitglied der Investment Trust Association, Japan, und Mitglied der Japan Investment Advisers Association. Da die von den Investoren zu tragenden Gebühren von verschiedenen Umständen abhängen – Produkte, Dienstleistungen, Anlagezeiträume und Marktumfeld –, können weder deren Gesamthöhe noch die Berechnungsmethoden im Voraus offengelegt werden. Alle Finanzinstrumente gehen mit Risiken einher, unter anderem dem Risiko von Marktschwankungen, sodass Investoren ihr investiertes Kapital verlieren können. Investoren sollten vor einer Anlage den Verkaufsprospekt und/oder die in Art. 37-3 des Financial Instruments and Exchange Act genannten Dokumente sorgfältig lesen. **Für Anleger in Saudi-Arabien, Kuwait, Oman und den Vereinigten Arabischen Emiraten (ohne DIFC und ADGM). In Katar ausschließlich für erfahrene Anleger und vermögende Privatpersonen. In Bahrain nur für erfahrene Institutionen:** Die hierin enthaltenen Informationen richten sich ausschließlich an professionelle Investoren. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen kein Angebot, keine Einladung oder keinen Vorschlag zur Abgabe eines Angebots, keine Empfehlung zur Beantragung oder eine Meinung oder Beratung zu einem Finanzprodukt, einer Finanzdienstleistung und/oder einer Finanzstrategie dar und sollten auch nicht als solches ausgelegt werden. Obgleich wir davon ausgehen, dass diese Informationen korrekt sind, übernimmt MFS keine Garantie oder Gewährleistung dafür, dass sie frei von Fehlern, Irrtümern oder Auslassungen sind, oder für auf dieser Grundlage erfolgte Handlungen. Dieses Dokument darf (ganz oder in Teilen) ohne die ausdrückliche Zustimmung von MFS International (U.K.) Ltd. (MIL UK) nicht vervielfältigt, weiterverbreitet und verwendet werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen nur zur Information. Es ist nicht für die Öffentlichkeit bestimmt und sollte nicht öffentlich verteilt oder verwendet werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können Aussagen enthalten, die nicht vergangenheitsbezogen, sondern zukunftsgerichtet sind. Hierzu zählen unter anderem Projektionen, Prognosen und Schätzungen des laufenden Ertrags. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf bestimmten Annahmen, von denen einige in anderen einschlägigen Dokumenten oder Materialien beschrieben sind. Wenn Sie den Inhalt dieses Dokuments nicht verstehen, sollten Sie einen zugelassenen Finanzberater konsultieren. Bitte beachten Sie, dass alle vom Herausgeber (MIL UK) gesendeten Materialien elektronisch aus dem Ausland gesendet wurden. **Südafrika:** Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind nicht als öffentliches Wertpapierangebot in Südafrika gedacht, stellen kein solches Angebot dar und sollten daher auch nicht als solches ausgelegt werden. Dieses Dokument ist nicht für die allgemeine öffentliche Verbreitung in Südafrika bestimmt. Dieses Dokument wurde nicht von der Financial Sector Conduct Authority genehmigt. Weder MFS International (U.K.) Limited noch die einzelnen Fonds sind in Südafrika für den öffentlichen Vertrieb zugelassen.

NUR FÜR INSTITUTIONELLE UND PROFESSIONELLE INVESTOREN.